



Massenabschätzungen und Management von Asphaltgranulat als Wertstoff

Asphalt ist aufgrund seiner Zusammensetzung und Bitumen als Bindemittel prinzipiell sehr gut zur Wiederverwendung geeignet. Ausbauasphalt wird üblicherweise in Form von Schollen oder Fräsgut an Asphaltmischanlagen angeliefert und dort zur Wiederverwendung zwischengelagert bzw. zu Asphaltgranulat aufbereitet. Asphaltgranulat kann abhängig von der Zusammensetzung und den Eigenschaften zu unterschiedlichen Anteilen beim Herstellen von neuem Mischgut zugegeben werden. Da in den meisten Fällen (noch) keine vollständige Wiederverwendung des Altasphalts stattfinden kann, werden die Mengen an zwischengelagertem Altasphalt derzeit stetig größer, was zunehmend zu einem Problem wird.

In dieser Arbeit durch eine Literaturrecherche der Stand des Asphaltrecyclings (Vorgehensweisen, Recyclingquoten und deren mögliche Erhöhung, Regelwerke, Beschränkungen,...) zunächst umfassend aufbereitet werden. Mit zusätzlichen Experteninterviews sind Massenabschätzungen und Ansätze zum Management von Ausbauasphalt an verschiedenen Mischanlagen zu erheben, aufzubereiten und mögliche Schlussfolgerungen abzuleiten.



Betreuer: Prof. Dr.-Ing. Wolfram Ressel; Dr.-Ing. Stefan Alber; Johannes Rau, M.Sc.